

**Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Haushalt und
Finanzen
HauFin/003/2021**

Sitzungstermin: Donnerstag, 30.09.2021
Sitzungsbeginn: 16:02 Uhr
Sitzungsende: 17:30 Uhr
Ort: im Forum der KGS Wiesmoor, Schulstraße 8

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Heinz Saathoff

Mitglieder

Frau Friederike Dirks
Herr Benjamin Feiler
Frau Annemarie Martens
Herr Wolfgang Sievers

Stellv. Mitglieder

Herr Helmut Meyer
Frau Gabriele Münch

von der Verwaltung

Herr Erster Stadtrat Jens Brooksiek
Herr Johann Burlager
Herr Sven Lübbbers
Herr Peter Schoone
Herr Bürgermeister Friedrich Völler

Protokollführer

Gäste

Herr Dirk Gerlach

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Frau Elke-Marei Bauer
Herr Horst-Richard Schlösser

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 08.02.2021
- 5 Vierteljährlicher Bericht über die Entwicklung der LWTG im 2. Quartal 2021
Vorlage: IV/216/2021
- 6 Vierteljährlicher Bericht über die Entwicklung des Baubetriebshofes im 2. Quartal 2021
Vorlage: IV/217/2021
- 7 Vierteljährlicher Bericht über die städtischen Finanzen im 2. Quartal 2021
Vorlage: IV/214/2021
- 8 Jahresabschluss der Stadt Wiesmoor 2020
Vorlage: BV/212/2021
- 9 Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO
- 9.1 Bereitstellung zusätzlicher Mittel im Haushalt 2021
Hier: Antrag der Gruppe FDP/ödp vom 13.06.2021
Vorlage: AN/151/2021
- 9.2 Produkt Campingplatz - Kostenrechnung
Hier: Antrag der Fraktion FBW vom 12.07.2021
Vorlage: AN/184/2021
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 7

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 08.02.2021

Dem Protokoll des Haushalts- und Finanzausschusses vom 08.02.2021 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 3

**TOP 5 Vierteljährlicher Bericht über die Entwicklung der LWTG im 2. Quartal 2021
Vorlage: IV/216/2021**

Sachverhalt:

Auf die Anlage wird verwiesen.

Der Geschäftsführer der LWTG trägt den Vierteljahresbericht über die finanzielle Entwicklung der LWTG vor.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

**TOP 6 Vierteljährlicher Bericht über die Entwicklung des Baubetriebshofes im 2. Quartal 2021
Vorlage: IV/217/2021**

Sachverhalt:

Es wird auf die Anlage verwiesen.

Die in der anliegenden Tabelle aufgeführten Zahlen ergeben sich aus der aktuell übersandten betriebswirtschaftlichen Auswertung und umfassen das Ergebnis des zweiten Quartals des Jahres 2021.

Laut dieser Auswertung betragen die kumulierten Umsatzerlöse bis Ende des zweiten Quartals insgesamt 1.008.616,82 €. Die betrieblichen Aufwendungen hingegen belaufen sich gegenwärtig auf insgesamt 934.148,68 €, sodass sich bei der Saldierung der Erträge und Aufwendungen momentan ein Überschuss in Höhe von 74.468,14 € ergibt.

Ein direkter Vergleich zum Zwischenergebnis des zweiten Quartals 2020 zeigt deutlich, dass die Umsatzerlöse für das zweite Quartal um mehr als 21.000,00 € höher ausfallen. Damit stellt sich dieses Zwischenergebnis als überdurchschnittlich gut dar.

Wie bereits berichtet, konnten in den vergangenen Monaten höhere Umsatzerlöse bedingt durch verringerte Ausfallzeiten der Beschäftigten durch Urlaub oder Krankheit erwirtschaftet werden. Es ist aber schon absehbar, dass in den nächsten Monaten vermehrt Überstunden und Urlaubstage abgebaut werden, sodass sich das Ergebnis relativieren wird.

Für das zweite Halbjahr bleibt es daher abzuwarten, wie sich die Zwischenergebnisse weiterentwickeln werden. Es wird aber davon ausgegangen, dass das endgültige Jahresergebnis wiederum leicht positiv ausfallen wird.

Da außergewöhnliche Belastungen in den nächsten Monaten nicht erwartet werden, wird bis zum Jahresende weiterhin das Ziel angestrebt, ein Gesamtergebnis entsprechend der Angaben aus dem Wirtschaftsplan 2021 zu erreichen.

Der Baubetriebshofleiter trägt den Vierteljahresbericht über die finanzielle Entwicklung des Baubetriebshofes vor.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 7 **Vierteljährlicher Bericht über die städtischen Finanzen im 2. Quartal 2021**
Vorlage: IV/214/2021

Sachverhalt:

Auf die Anlagen wird verwiesen.

Die Verwaltung trägt anhand der Vorlage den Vierteljahresbericht über die Entwicklung der städtischen Finanzen vor. Insbesondere weist sie auf die positive Entwicklung der Gewerbesteuer hin.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 8 **Jahresabschluss der Stadt Wiesmoor 2020**
Vorlage: BV/212/2021

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020, der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 und die dazu erarbeitete Stellungnahme wurden, soweit sie in Papierform zur Verfügung gestellt wurden, gesondert verschickt.

Gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 10 NKomVG beschließt der Rat über den Jahresabschluss, die Zuführung zu den Überschussrücklagen und die Entlastung des Bürgermeisters.

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses beträgt 309.353,02 €.
Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses beträgt 958.229,46 €.

Der Gesamtüberschuss aus 2020 beträgt 1.267.582,48 €.

Die Darstellung der wesentlichen Produkte, die im Jahr 2019 erstmals im Haushalt festgelegt waren, finden Sie ab Seite 16.

Aussagen zu den Haushaltsresten finden Sie auf den Seiten 74 und 75.

Die Verwaltung trägt die wichtigsten Daten des Jahresabschlusses 2020 der Stadt Wiesmoor gem. Beschlussvorlage vor.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt vor,

- a) den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 zu beschließen,
- b) 1. den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 309.353,02 € in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen,

2. den Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 958.229,46 € in die Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen,

und
- c) die Entlastung des Bürgermeisters zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 6 Nein: 1 Enthaltung: 0

TOP 9 Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO

**TOP 9.1 Bereitstellung zusätzlicher Mittel im Haushalt 2021
Hier: Antrag der Gruppe FDP/ödp vom 13.06.2021
Vorlage: AN/151/2021**

Sachverhalt:

Die damalige Gruppe FDP/ödp hat den Antrag gestellt, sich über die Bereitstellung zusätzlicher Mittel im Haushalt 2021 auszutauschen und einen Empfehlungsbeschluss für den VA und den Rat zu bewirken.

Die Gruppe wird gebeten, den Antrag einzubringen, zu begründen und zu erläutern.

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

In 2021 sind die Gewerbesteuermehreinnahmen extrem hoch.

Ansatz: 4,3 Mio. €

Soll Stand 15.09.2021: 5,8 Mio. €

Mehreinnahmen: 1,5 Mio. € (+35 %)

Der bisherige Höchststände lag bei 4,57 Mio. € in 2019.

Zu berücksichtigen ist, dass von den Gewerbesteuermehreinnahmen ein Teilbetrag als Gewerbesteuerumlage abzuführen ist. Außerdem wirken sie sich negativ auf den Finanzausgleich der kommenden Jahre aus.

Die Verwaltung hatte dem Verwaltungsausschuss vorgeschlagen, im Haushaltsjahr 2021 folgende Mittel zusätzlich zur Verfügung zu stellen:

Unterhaltung der Radwege: 25.000 € (541000.4212001)

Angemeldet waren hier für den Haushalt 2021 40.000 €. Dieser Betrag wurde um 25.000 € gekürzt, die jetzt wieder zur Verfügung gestellt werden sollen.

Unterhaltung der Straßen und Verkehrsanlagen 49.200 € (541000.4212030)

Hier waren ursprünglich die 98.500 € an "KNN-Mitteln" angemeldet. Dieser Betrag wurde um etwa die Hälfte gekürzt. Die fehlenden 49.200 € sollen nun bereitgestellt werden.

Radwegekonzept

Um zeitnah ein Radwegekonzept erstellen lassen zu können, sollen zusätzlich 25.000 € zur Verfügung gestellt werden

Die Summe aus diesen Maßnahmen in Höhe von 99.200 € hat der Verwaltungsausschuss am 14.06.2021 über- bzw. außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Hinzu kommen noch die Mittel für eine Konferenzanlage für die Sitzungen in Höhe von 42.605,18 €.

Die Erneuerung der plötzlich defekten Sicherheitsbeleuchtung an der Grundschule Wiesmoor Mitte für ca. 50.000 € war ebenfalls nicht eingeplant und musste gedeckt werden.

Weitere ca. 100.000 € werden für Mehrkosten beim Neubau der Schmutzwasserkanalisation für den Löwenmaulweg verwendet (VA 28.06.2021).

Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen vom 30.09.2021

Für den Wasserschaden am Gründer- und Kleinunternehmerzentrum werden insgesamt 303.378,60 € benötigt (VA 07.09.2021). Hier war anfangs mit 450.000 € gerechnet worden.

Die Gesamtsumme beläuft sich auf 600.000 €, die von den Gewerbesteuermehrereinnahmen für die aufgelisteten Maßnahmen benötigt werden.

Über die genannten Maßnahmen hinaus sollte von den Gewerbesteuermehrereinnahmen so viel wie möglich für die Deckung des geplanten Defizits 2021 bzw. zur Verringerung der Kreditaufnahmen verwendet werden.

Ausschussmitglied Sievers erklärt, dass sich der Antrag durch Zeitablauf erledigt hat.

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen empfiehlt, von den Gewerbesteuermehrereinnahmen über die genannten Maßnahmen hinaus so viel wie möglich für die Deckung des Defizits bzw. zur Verringerung der Kreditaufnahmen zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 1

TOP 9.2 Produkt Campingplatz - Kostenrechnung **Hier: Antrag der Fraktion FBW vom 12.07.2021** **Vorlage: AN/184/2021**

Sachverhalt:

Die Antragstellerin wird gebeten, den Antrag einzubringen und zu erläutern, warum sich der Ausschuss mit dem Antrag beschäftigen soll.

Die Verwaltung verweist auf den Jahresabschluss 2020, in dem der Camping- und Bungalowpark am Ottermeer als wesentliches Produkt enthalten ist und die finanzielle Situation dargestellt wird.

Eine Kostenrechnung gibt es nicht. Sie wird von der Verwaltung nicht für nötig gehalten, da sie erhebliche zusätzliche Kosten erzeugt. Der Jahresabschluss wurde immer besonders erläutert. Seit 2019 geschieht dies für das wesentliche Produkt im Rahmen des jeweiligen Jahresabschlusses der Stadt Wiesmoor, im Jahresabschluss 2020 auf den Seiten 34 bis 36 und insbesondere auf den Seiten 89 bis 92.

Die Verwaltung trägt die Entwicklung des Campingplatzes mittels Beamer vor. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Beschlussvorschlag:

Es liegt kein Beschlussvorschlag vor.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 10 Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

TOP 11 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 17.24 Uhr.

Ein Einwohner gibt nur ein kurzes Statement ab und stellt keine Frage.

Nach zweimaliger Nachfrage schließt der Ausschussvorsitzende um 17.26 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die vergangenen Sitzungen kurz Revue passieren und verabschiedet sich von den Ausschussmitgliedern, da es sich bei der heutigen Sitzung um seine letzte Sitzung als Ratsherr handelt.

Der Ausschussvorsitzende schließt um 17.30 Uhr die Sitzung.

Friedrich Völler
Bürgermeister

Heinz Saathoff
Ausschussvorsitzender

Peter Schoone
Protokollführer

